

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

130 (13.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 13798. Die Offenhaltung der Gemeindewege bei Schneeanhäufungen betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks.

Mit Bezug auf unsern Erlaß vom 31. März d. J. Nr. 9705 bringen wir nachstehend den vom Bezirksrath in seiner Sitzung vom 1. d. Mts. beschlossenen Tarif für die Offenhaltung der Gemeindewege bei Schneeanhäufungen zur öff. n. Kenntniss. Wir machen dabei wiederholt darauf aufmerksam, daß dieser Tarif sich nur auf die Fälle bezieht, in welchen eine Gemeinde die Schneebahn auf fremder Gemarkung herstellen hilft. Für die Offenhaltung der Gemeindewege auf der eigenen Gemarkung können die Gemeindebehörden ihren zur Leistung der Nothhilfe in Anspruch genommenen Einwohnern eine Vergütung nach eigenem Ermessen bewilligen. Diejenigen Gemeinderäthe, deren Gemeinden einen Bahnschlitten nicht besitzen, haben dies, soweit es noch nicht geschehen ist, innerhalb 8 Tagen hierher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 6. Mai 1885.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Tarif

für Schneebahnen im Landbezirk Karlsruhe.

Der Bezirksrath beschloß, für die Arbeitslöhne den Bezirk in 2 Distrikte einzutheilen. A. und B.

A. umfaßt diejenigen Gemeinden, deren Bevölkerung der Mehrzahl nach in Karlsruhe auch während des Winters arbeitet.

B. umfaßt diejenigen Gemeinden, bei denen dies nicht der Fall ist.

Es gehören zu A. folgende Gemeinden: Beiertheim, Blankenloch, Büchig, Bulach, Daylanden, Grünwinkel, Hagelsfeld, Knielingen, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr, Teutschneureuth, Welschneureuth.

Es gehören zu B. folgende Gemeinden: Eggenstein, Friedrichsthal, Graben, Hochstetten, Leopoldshafen, Lieboldsheim, Linkenheim, Nußheim, Spöck, Stafforth.

Bezüglich der Fuhrlohne wurden ebenfalls 2 Distrikte gebildet. A. und B.

A. umfaßt diejenige Gemeinden, welche starken Fuhrwerkverkehr nach Karlsruhe haben.

B. umfaßt die übrigen Gemeinden.

Es gehören zu A.: Beiertheim, Bulach, Daylanden, Eggenstein, Grünwinkel, Hagelsfeld, Knielingen, Leopoldshafen, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr, Teutschneureuth, Welschneureuth.

B. umfaßt die folgenden Gemeinden: Blankenloch, Büchig, Friedrichsthal, Graben, Hochstetten, Lieboldsheim, Linkenheim, Nußheim, Spöck, Stafforth.

Ochsenfuhrwerke gibt es im Bezirk fast nicht, es wurden aber die betreffenden Spalten des Tarifs gleichwohl ausgefüllt, weil die Möglichkeit nicht ausgeschlossen schien, daß an einzelnen Orten Kühe zur Verwendung kommen könnten.

Gemeinde	Arbeitslöhne				Fuhrlohne								Bemerkungen		
	für einen Mann		für eine Frau		für ein Pferd mit einem Führer		für zwei Pferde mit einem Führer		für drei Pferde mit zwei Führern		für vier Pferde mit zwei Führern			für zwei Ochsen mit einem Führer	für vier Ochsen mit zwei Führern
	A.	B.	A.	B.	A.	B.	A.	B.	A.	B.	A.	B.			
Beiertheim	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Blankenloch	1.50	—	1.—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Büchig	1.50	—	1.—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Bulach	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Daylanden	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Eggenstein	—	1.30	—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Friedrichsthal	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Graben	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Grünwinkel	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Hagelsfeld	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Hochstetten	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Knielingen	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Leopoldshafen	—	1.30	—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Lieboldsheim	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Linkenheim	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Mühlburg	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Rintheim	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Rüppurr	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Nußheim	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Spöck	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Stafforth	—	1.30	—	—	—	4.—	—	6.50	—	10.—	—	13.—	5.—	10.—	
Teutschneureuth	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	
Welschneureuth	1.50	—	1.—	—	5.—	—	8.—	—	12.—	—	16.—	—	5.—	10.—	

Männerhilfsverein — Krankenträger-Korps.

Erste Hilfe bei Unglücksfällen.

2.1. Nächsten Sonntag den 17. ds. Mts. findet für die Mitglieder des Krankenträger-Korps und die Teilnehmer an den bisherigen Unterrichtskursen für erste Hilfe bei Unglücksfällen eine kombinierte Eisenbahn- und Felddienstübung statt, an welcher eine Abteilung der Stuttgarter freiwilligen Sanitätskolonne teilnehmen wird. Zu dieser Übung hat die Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen in bereitwilligster Weise einen Rettungszug zugesagt und werden dabei die Rettungskasten für Eisenbahnzüge, für größere Stationen und für Fabrikwerkstätten — Muster des Männerhilfsvereins, welche bei der Großh. Staatsbahn in Einführung begriffen sind — in Verwendung kommen. — Zum Schluß der Übung wird unter freiem Himmel abgekocht werden.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Sofort oder später zu vermieten, 1 Treppe hoch: 2 oder 4 elegante Zimmer mit Balkon; ebenso per Juli oder später eine schöne Wohnung von 8 Zimmern. Näheres Kaiserstraße 160.

3.2. In einer frei gelegenen Villa in der Nähe der Stadt ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, Mansarden, Kellern, Garten u. s. w., sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Akademiestraße 1 im untern Stock.

Die Zusammenkunft findet am Sonntag um 8 Uhr vor dem provisorischen Bahnhofgebäude, neben dem Ettlinger Uebergang, statt.

Die nähere Instruktion über den Gang der Uebung wird morgen Donnerstag früh 7 Uhr im Schloßgarten, Herrenstraße 45, gegeben und haben dazu insbesondere die sämtlichen Mannschaften des Krankenträger-Korps präzis anzutreten.

Das Kommando.

Gewerbeverein Karlsruhe.

Mittwoch den 13. Mai, Abends 8 Uhr,

außerordentliche Generalversammlung

findet im Saal der Vier Jahreszeiten dahier eine mit darauf folgender Monatszusammenkunft statt, zu welcher wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst einladen.

Tagesordnung

für die Generalversammlung:

Genehmigung eines Antrages der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe wegen Beteiligung an der Gründung des badischen Exportmusterlagers;

für die Monatszusammenkunft:

- 1) Vortrag des Herrn Architekten B. Kohnmann, Bibliothekar der Großh. Landesgewerbekasse, über „Die bauliche und gewerbliche Entwicklung Karlsruhe's in den letzten 25 Jahren“;
- 2) Vorzeigen einer amerikanischen Schreibmaschine durch Herrn Hofmechaniker Sicker.

Karlsruhe i. B., den 5. Mai 1885. 33.

Der Vorstand.

Gewerbeverein.

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß der Vortrag des Herrn Ministerialrath Lewald über das neue Einkommensteuergesetz im Druck erschienen ist und bei unserem Ausschußmitglied Herrn Hofschmied Franz Pecher, Kaiserstraße 78, in Empfang genommen werden kann.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

Der Vorstand.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom Vorstand der Karlsruher Gewerbebank wurde aus den ihm zukommenden Ländleinen der Betrag von 200 Mark der Allgemeinen Volksbibliothek zugewendet, wofür den verbindlichsten Dank ausspricht

Karlsruhe, den 11. Mai 1885. Der Aufsichtsrath.

2.1. Fabrikversteigerung.

Freitag den 15. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden gegen Baarzahlung

Birkel 24 versteigert:

- 1 französische Bettstätte mit hohem Kopfteil, Kopf und Matraße, 1 größere Kinderbettstätte (Nußbaumpoliert) mit Kopf, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Kanapee mit braunem Nipsbezug und Franzen, 1 runder Salontisch, 1 Wiener Regulator, 2 Wanduhren, 1 Regulator mit Schlagwerk, 1 großer Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Kleiderkasten, Bettwerk, 1 Singer-Nähmaschine zum Treten, 1 großer, schöner Vogelkäfig, ca. 15 schöne Stahlstiche, 1 Ringmaschine, 1 Glaskästchen für Cigarren etc., 1 Tabakschneidmaschine, ca. 25 Pfund Karinas-Tabakblätter, 30 Paar neue Mädchen- und Kinderstiefel in Zeug und Leder, einige Kleider, einige neue Korbmwaren — Papiere, Arbeits- etc. Körbe —, 30 neue Commerçaquettes für Damen etc.

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kohnmann, Auktionator.

Fabrik-Versteigerung.

Mittwoch den 13. Mai l. J., je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere im Auftrag, Marienstraße 27, folgende Gegenstände gegen Baarzahlung:

- 2 Bettladen mit Kopf, Matrazen und Kopfkissen, 1 Kopfkissen, 3 Federbetten, 1 Kanapee, Nacht, Tisch, edige- und runde Tische, 1 Schreibstisch, 5 Stühle, 1 Schreibkommode, 1 Griffoniere, Küchenschrank, 100 Gros Knöpfe, 1 Parthie Unterhosen, Arbeitsbenden und Unterjacken, Taschentücher, Kopftücher, farbige, verschiedene Schuhwaren für Damen, Herren und Kinder, Bantoffeln, 4 schwarzseidene Kleider, 4 farbige Kleider, 1 Schuhmachernähmaschine etc.

Ich lade hierzu Liebhaber höflich ein.

J. F. Neuert, Auktionator.

Eggenstein.

Rindfaß-Versteigerung.

2.1. Am Freitag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Faßhofe ein junger, zum Ritt untauglicher Rindfaß gegen Baarzahlung versteigert.

Eggenstein, den 12. Mai 1885.

Gemeinderath.

Bürgermeister Red.

Wohnungen zu vermieten

— Akademiestraße 53 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses daselbst zu erfahren.

— Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, ist sogleich für die Zeit von jetzt bis 23. Juli d. J. zu vermieten eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer, 2 Küchen, 1 Mansarde, Keller. Auskunft ebener Erde beim Hausherrn.

— In einem freundlichen Hinterhause ist auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 4. Stock.

*3.2. In schönster Lage des Werderplatzes ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Glasabluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

— Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badelabiet, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephaniensstraße 96, parterre.

— Auf 23. Juli ist in der Schützenstraße eine Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

2.2. Eine freundliche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, eine Stiege hoch, in der Nähe des Schloßplatzes, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2 im Laden.

Sogleich beziehbar!

Eine Wohnung von 6 Zimmern, 2. Stock gelegen, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38, parterre.

Ein sehr geräumiger Laden

in bester Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. A. Z. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 66 sind im obern Stock zwei ineinandergehende, unmoblierte Zimmer an ein unabhängiges Frauenzimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Stiege hoch.

— Ein gut mobliertes Zimmer mit oder ohne Pension, für einen Herrn oder Schüler, ist auf 1. Mai zu vermieten: Waldstraße 38 im 3. Stock.

— Douglasstraße 11, parterre, nächst der Kaiserstraße, ist ein schönes Esalon mit Schlafzimmer auf 1. Juni zu vermieten.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist auf 1. Juni ein gut mobliertes Zimmer an eine solide Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Waldstraße 42 ist ein freundliches, großes, gut mobliertes Mansardenzimmer sogleich oder für später an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

10.2. Stellenlose Dienstmädchen können Wohnung erhalten in der Mädchenherberge Herrenstraße 29.

Werderplatz 42 ist ein mobliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Steinstraße 5 sind im 3. Stock auf den 15. Mai oder 1. Juni 2 schön moblierte Zimmer zu vermieten.

4.1. Bähringerstraße 17 sind zwei Mansardenzimmer einzeln per 23. Juli zu vermieten. Preis 80 Mark per Jahr. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ständehausstraße 1, Ecke der Ritterstraße, 1 Treppe hoch, sind 2 gut moblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* Ein freundliches, gut mobliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist billigst zu vermieten. Auch können noch einige Herren an einem guten und billigen Mittagstisch teilnehmen und wird Essen über die Straße abgegeben: Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

*2.1. Hirschstraße 64, in sehr schöner Lage, ist ein besseres Zimmer, event. mit Schlafzimmer, sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 19, gegenüber dem Kathol. Kirchenplatz, eine Treppe hoch, sind 1—2 ineinandergehende, sehr gut moblierte Zimmer, jedes mit besonderm Eingang, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten; auch kann eines der Zimmer leer abgegeben werden. Zu erfragen daselbst.

* Karlstraße 55 ist ein schönes, heizbares, möb- lirtes Parterrezimmer ohne Vis-à-vis an einen bessern Herrn oder an eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

8.1. In bester Lage der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, sind 2 unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205 im Hutfaden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird sogleich gesucht: Schillerstraße 17 im zweiten Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumen- straße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Hand-, Küchen- und Kinder- mädchen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

A n s t r e i c h e r,

tüchtige, finden sogleich Beschäftigung bei **A. Bürger**, Maler und Läufer, Hirschstraße 25.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **R. Erd- ster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal aller Art findet bei billiger Berechnung gute Stellen durch **Kast's Stellenvermittlungs-Büreau**, Herrenstraße 29, parterre. 5.5.

Stellen-Gesuche.

Kellnerinnen suchen und finden Stellen für hier und auswärts durch **Kast's Büreau**, Herrenstraße 29. 5.5.

3.2. Ein junger Mann, welcher mit gutem Erfolge die Conditorei erlernt hat, wünscht sich in der

Küche zu vervollkommen und sucht zu diesem Zwecke Stellung in einem Hotel, Restaurant oder Herrschafts- haus. Eintritt Mitte Juni. Offerten unter **N. 6549 a** an Haafenstein & Bogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Eine ältere Frau sucht Beschäftigung irgend welcher Art; auch nimmt dieselbe Monatsdienste sowie auch Wäsche zum Waschen an. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Hof, parterre.

Alle vorkommenden Beforgungen bei Todesfällen sowie auch Krankenpflege werden übernommen von **H. Jünge**, geprüfter Krankenpfleger u. Heilgehilfe, *3.1. Waldbornstraße 44 im 4. Stod.

* Eine gelehrte Person, welche mehrere Jahre bei feinen Herrschaften gedient hat, sucht sofort oder später Monatsstelle. Näheres Amalienstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

Sehr elegantes Herrschaftshaus in der **Stephanienstraße** mit schönen Stollungen zu verkaufen durch **E. Creuzbauer**, 6.5. Kaiserstraße 132.

Möbel-Verkauf.

3.2. Alle Sorten Möbel, Chiffonniere, Kom- moden, Sophas, eine Garnitur (Sopha u. 4 Fau- teuils) in oliv, mit Franzen, sehr bequem, fertige Betten, 10 Stück Seegrasmatrasen, 1 Nachstuhl mit Einrichtung, Gallerien, Spiegel, Stroh- und Rohrstühle, Küchen- und polirte Tische, Waschkom- moden, Chaisse-longues, Rosshaar und Seegras, Federn und Flaum; gonne Aussteuern zum billig- sten Preis bei **A. Weber**, Tapeziers Wittwe, Möbelgeschäft, Hebelstraße 4.

Billig zu verkaufen

wegen Rückgang einer Heirath: 2 französische Bett- stellen mit Koff und Polster, 1 geprekte, braune Blüschgarnitur, 1 Sopha, 6 Halbfauteuils, 1 Con- solischränkchen mit Spiegelauflage und 1 Ovaltisch durch **S. Hirschmann**, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 3.2.

— Meine vom Krokodil bekannten **Weine** setze ich von nun an zum **Selbstkostenpreis** auf den Ausverkauf.

Für Reinheit der Weine wird garantiert. Bestellungen wolle man Waldstraße 63 im 3. Stod (Krokodil) abgeben. Von 20 Liter an wird jedes Quantum pünktlichst besorgt.

H. Renz, früherer Besitzer vom Krokodil.

Schwalheimer Brunnen.

Natürlich kohlensaures Mineralwasser,

analysirt und empfohlen von **Freiherrn J. v. Liebig** sowie von vielen medicinischen Autoritäten als

Vorzüglichstes Tafelwasser.

Preisgekrönt mit der „**Goldenen Medaille**“:

Balncologische Ausstellung in Frankfurt a. M. 1881.

Per ganzen Krug 27 Pfg., } Einzelverkauf einschliesslich
per halben Krug 20 Pfg. } Krüge.

Haupt-Depôt bei **Bahm & Bassler,**

Karlsruhe, Zähringerstrasse 108.

Niederlagen werden überall errichtet.

6.2.

= Weit unter Preis. =

Neu eingetroffen ein großer Posten

= Mohair changeant =

(Neuheit der Saison),

doppeltbreit, Meter M. 1.—, reeller Werth Meter M. 3.—.

W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstraße 54.



Große Auswahl guter fertiger

Herren-Hemden

eigener Confection in ollen Weiten.

Reinene Einsätze (Vielefelder) glatt, mit Kordel und gestickt.

Elsässer Hemdenstoffe.

Caschentücher.

Kragen und Manschetten.

Manschettenknöpfe.

Hosenträger.

Ferner: **Anfertigung von Herrenhemden nach Maass** in allen Systemen in kürzester Frist und unter Garantie besten Eigens.

Theodor Birk,

vormal's **Gg. Otto Busch,**

36 a Kaiserstraße 36 a.

2.1.

P.S. Vereinsmarken werden gerne in Zahlung angenommen.

Verkaufs-Anzeige.

— Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und ge-
strichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden,
Kleider-, Weißzeug-, Spiegel- und Bücher-
Schänke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. ovaltische, Wohn-
zimmerkanapés, Divans und Garnituren, Sessel
für Wirtschaften und Private, Küchenschränke,
Leppiche, Läufer, Korbhaar, Bettfedern, Flaum und
Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft
von **P. Hart**, Hauptstrasse 17. Käufer
ganzer Ausstreuern werden besonders berücksichtigt.

Zu verkaufen:

ein eisernes Thor, Garteneländer, Pfosten etc.
wegen baulicher Veränderung billigt; ferner ein
Türnagel mit schmiedeeiserner Stange für
in's Freie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine zinkene Badewanne

ist mit oder ohne Ofen billigt abzugeben. Al-
demiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

Kauf-Gesuch.

Ein kleiner Gesirank wird zu kaufen gesucht:
Offerten mit Preisangabe sub S. L. 100 an das
Kontor des Tagblattes.

Ein Kassenschrank

wird zu kaufen gesucht und wollen nähere Beschrei-
bungen mit Preisangabe an das Kontor des Tag-
blattes unter Nr. 100 gesendet werden.

Zither,

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Adressen
wolle man unter K. G. im Kontor des Tagblattes
abgeben.

**für
altes Gold, Silber u. Juwelen**

zahlt die höchst möglichen Preise
Ferdinand Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanterie-Kaserne.
Ebenfalls werden Reparaturen prompt und
billigt besorgt.

Aufkauf.

— Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Klei-
ber, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu
nur hohen Preisen angekauft.
Max Low, Schwannstraße 23.

Klavierunterricht.

*22 Eine konservatorisch gebildete junge Dame
ertheilt gründlichen Klavierunterricht, wenn ge-
wünscht, auch Harmonielehre. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

English Lessons.

6.6. An English Gentleman, B. A., Graduate
of the University of Oxford, gives lessons in
the language and literature of his country.
Experienced teacher. Best references. Apply
at Leopoldstrasse 51, 3. Stock.



**Niederlage
der garantiert ächten
Weine**

von
Lynch frères,

Weingutsbesitzer in **Bordeaux.**

per Flasche excl. Glas

Bordeaux Clairac	Nr. 1.15,
„ Bonnes-Côtes	Nr. 1.30,
„ St. Emilion	Nr. 1.65,
„ Lynch	Nr. 2.50,
„ Margaux	Nr. 4.70

empfehlen
Julius Höck,
Weinhandlung, Kriegstrasse 28.
zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

Franzöf. Rothwein, fein,
à M. 1.10 per Flasche ohne Glas,
bei Abnahme von 5 Flaschen à M. 1.— per
Flasche,
empfehle ich unter Garantie für Reinheit.

E. Loos Wittwe,
Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

**Eine große Parthie
St. Galler Festons**

4¹⁰ Meter von 35 Pf. an

ist eingetroffen und machen auf diese
ganz besonders billige Parthie
aufmerksam.

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147,

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.



73 Luisenstrasse 73

empfehle ihr Fabrikat
engros & en détail
nach Maass
**in den neuesten und elegantesten
Formen**



zu den billigsten Preisen.

Reparaturen werden schnell und billigt besorgt.

Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Um mein großes Lager in **Serrenkleiderstoffen** möglichst rasch zu räumen, fer-
tige ich von heute ab bis auf Weiteres alle **Serrenkleider**, welche bei mir bestellt werden,
zum Selbstkostenpreise

an. Mein Lager besteht aus nur ganz soliden Fabrikaten der besten Fabriken des In-
und Auslandes und zwar sowohl in Stoffen für ganze Anzüge als auch in einer großen
Auswahl der modernsten **Hosen** sowie eleganter, feiner **Heberzieher**. Ferner habe ich
noch eine große Auswahl der so sehr beliebten farbigen, wollenen und **Wash-Mode-
westen** auf Lager.

Sämmtliche Stoffe sind neu und modern, so daß auch der verwöhnteste Geschmack zu-
frieden gestellt werden kann.
Für gebiegene und elegante Ausführung sowie für gutes Sitzen übernehme ich jede
Garantie.

Auf Wunsch wird auch Stoff für **einzelne Anzüge** abgegeben und zwar ebenfalls
zum **Selbstkostenpreise**.

Karlsruhe, den 3. Mai 1885. Achtungsvollst
H. Kühling, Kleidermacher Wittwe,
7.5. Kaiserstraße 177, 3. Stock

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen **Wottenschaden** in Verwahrung genommen und sind
die mir übergebenen Gegenstände zum vollen Werth gegen Feuer-
gefahr versichert.

C. A. Zeumer, Kürschner,
127 Kaiserstraße 127.

Die
Weinhandlung
Jessen & Kirschner,

Karlstraße 24,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager
reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothweine

zu billigsten Preisen, in Fässchen
und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

Ich empfehle
feinen franzöf. Rothwein,
garantirt rein,

à Mt. 1.10 per Flasche ohne Glas,
bei Abnahme von 5 Flaschen M. 1.—.

Gottfried Drollinger,
Leopoldstraße.

12.1. Einen sehr guten, garantirt reinen
Zischwein
per Flasche 40 Pfennig empfiehlt
Leopold Laub,
verlängerte Ritterstraße 11.

Kinder-Zwieback-Mehl!

*G 4. Vorzüglichstes, bestes Kindernahrungsmittel
gemischt geprüf und analysirt, in 1/2 Kilo-Packeten
à 45 Pfennig mit Gebrauchsanweisung. — Haupt-
Niederlage für den Bezirk Karlsruhe bei Herrn
August Bösch, Kaiserstraße 115, Karlsruhe, em-
pfehlen unter Garantie reinen Fabrikates

August Molter, Conditior,
Lahr i. Baden.
Weitere Verkaufsstellen werden gesucht.

Emmenthalerkäse und
prima Limburgerkäse
ist wieder eingetroffen bei

Friedrich Herlau,
Kaiserstraße 100.

3.2.
Straßburger Sauerkraut
in bekannt feiner Qualität per Pfund
10 Pf. empfiehlt 3.3.

Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Sirsien,
geschälte, gelbe, sowie weiße und farbige in Schalen
zum Füttern junger Hühner, Gänser- und
Taubenfutter in tadellosen Qualitäten empfiehlt
die Samenhandlung **W. Zollhofer,** Rüp-
purrerstraße 32. 3.2.

Camphor,
Naphtalin,
Insektenpulver,
span. Pfeffer,
Patchouly,
Motteneßenz etc.
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.
3.3.

Cigarren, Cigarretten und Tabak.

Fortsetzung des Ausverkaufs
zu wirklichen Fabrikpreisen.
Insbesondere mache ich auf einige Restparthieen 1881er Ha-
vanna und 1884er Importen aufmerksam.

S. Salm,
Ecke der Kaiser- und Lammstraße.

Glacé- und dänischlederne Handschuhe

in großer Auswahl zu billigst gestellten Preisen.

Wilhelm Ellstætter,
9.3. Friedrichsplatz 4.

Sommer-Buckskins,

Paletotstoffe,

Waschstoffe für

Herren- und Knabenanzüge

in überraschend großer Auswahl zu billigen festen Preisen
empfehlen

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 135.

N.B. Reste sind wieder vorrätzig von hochfeinen Sommer-
Buckskins und Waschstoffen, außergewöhnlich billig. 4.4.

Großes Lager in
fertigen

Herren- und Knabenkleidern,

Hemden, Unterröcken,
Unterhosen und Jaden, Schürzen,
Krägen, Manschetten, Knöpfen, Halsbinden,
Taschentüchern u. s. w.

Friedrich Marfels in Karlsruhe,

— 123 Kaiserstrasse 123. —

Große Auswahl in
Ueberzieherstoffen, Tuch, Buckskins,
Manufaktur-, Strumpf- und Wollwaaren. 7.7.
Solde Bedienung! Billigste Preise!

Anfertigung nach Maass.

Anfertigung nach Maass.

Schellack, Spiritus, Goldoder, venet. Terpentin, Stahlpäne, Wachs, Terpentinöl u.

empfehl die Materialwaarenhandlung **Carl Roth.**

3.3.

D^r. Kelbe's
Fuss-Streupulver
 beseitigt die unangenehmen Folgen des Schweisses, ohne denselben zu unterdrücken.
 Aecht zu haben bei **3.1.**

Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Delfarben, feinst gerieben und fertig zum Anstrich, empfiehlt billigst **Crust Schneider,** Amalienstr. 29, Material- und Farbwaaren.

Delfarben u. Firnisse, fertig zum Anstrich, empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Carl Roth.**

3.3.

Wuzartikel:
 Puslappen,
 Pusbitriol,
 Puspulver,
 Puspomade,
 Zuckersäure,
 Schachtelhalm,
 Silberfand,
 Soda,
 Schmirgel,
 Schmirgelleinen,
 Schmierseife u.

empfehl die Material- Waaren- Handlung von **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

Parquetbodenwischse, Bodenwischse

empfehl die Materialwaarenhandlung **Carl Roth.**

3.3.

Fußboden-Glanzack
 in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart trocknend, empfiehlt billigst **A. Bürger,** Maler u. Tüncher, Hirschstraße 25.
 Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.

Streng feste Preise!
 Kaiser- u. Lammstr.-Ede. Karlsruhe. Kaiser- u. Lammstr.-Ede. **Stablissemment der Neuzeit.**

<p>für 10 Pfg. 2 Tülldecken. 1 Paar Corsetmechanik. Taschentücher. Krage. Ehrlipse. Festons. 2 Paar Gummistrumpfbänder Manschettenknöpfe. Chemisettenknöpfe. Mull- und Tüll-Müschchen. 2 Gardinenhalter.</p>	<p>für 50 Pfg. Lederschürzen für Knaben und Mädchen. $\frac{1}{2}$ Dhd. Handtücher. $\frac{1}{4}$ Duzend gesäumte und gewaschene Batist-Taschentücher. 1 St. Schweizer Stickerie, 4 $\frac{1}{2}$ Meter. Moiréeschürzen. Kinderkleidchen. Cravatten mit Mechanik. Damenschürzen mit Besatz. Damen- en coeur-Kragen mit Stickerie. Salongardinen. Hosen mit Feston. Shawls in Seide. Strümpfe u. Socken, gestrickt. 1 Meter Schleier.</p>	<p>für 150 Mk. Tischdecken, Damast u. Leinen. Damenhemden. Herrenhemden. Unterröcke, weiß u. couleurt. Panzer-Corsets, unzerbrechl. Pariser Spizentücher. 1 Dhd. weiße Taschentücher. $\frac{1}{2}$ Dhd. Servietten. $\frac{1}{2}$ Dhd. Herrenkragen. $\frac{1}{2}$ Dhd. Damenkragen mit Stickerie. $\frac{1}{2}$ Dhd. Matrosenkragen. $\frac{1}{2}$ Dhd. Kinderhemden. $\frac{1}{2}$ Dhd. Paar Manschetten, elegant. Damenhemden.</p>
<p>für 15 Pfg. Herren-Strümpfe. Matrosen-Kragen. Krage mit Feston. Kinderkrage, gestickt. Manschetten. Herren- und Damenbinden. Handschuhe. Taschentücher m. bunter Kante. Elegante Strumpfbänder.</p>	<p>für 75 Pfg. Hemden mit Stickerie. Unterhosen. Unterröcke, gehäkelt. $\frac{1}{2}$ Dhd. weiße Taschentücher. $\frac{1}{2}$ Dhd. Herrencravatten. $\frac{1}{4}$ Dhd. Herrenkragen, beste Qualität. $\frac{1}{2}$ Dhd. Damenkr. m. Feston. $\frac{1}{4}$ Dhd. Paar Manschetten. $\frac{1}{4}$ Dhd. Damast-Servietten. $\frac{1}{4}$ Dhd. Kinderhemden. $\frac{1}{2}$ Dhd. Feine Taschentücher.</p>	<p>für 2 Mark. Bettdecken, 2-schläfrig, mit Franzen. Damenhemden mit Stickerie. Faltenhemden. Viktoria-Röcke. Negligé-Jacken mit Feston. Bettjacken. Kinderkleider, beste Qualität. 1 Dhd. Tücher mit Bordüre. Betttücher. Damenhemden mit Stickerie.</p>
<p>für 20 Pfg. Decken, gehäkelt, mit Franzen. Spitzen. Krage und Manschetten. Schleifen und Cravatten. Schürzen. Strümpfe, gestickt. Mull- und Tüll-Shawls. Taschentücher. Kinderkrage mit Feston. Gardinen. Handtücher.</p>	<p>für 1 Mark. Hosen mit Stickerie. Gesundheitshemden. Schürzen, hoch elegant. Kommoden- und Tischdecken. Waffeldecken. Kinderkleidchen mit Volant. $\frac{1}{2}$ Dhd. Handtücher. $\frac{1}{4}$ Dhd. Paar Herrensocken. Knabenhemden. Mädchenhemden m. Stickerie. Seidene Vorsteckschleifen.</p>	<p>für 3 Mark. 1 Paar elegante Salongardinen. Tischdecken mit Bordüren. Faltenhemden mit Stickerie. Damen-Nachtkleider mit Besatz. Tuch- und Flanell-Röcke. Viktoria-Corsets. Hans- und Manilla-Decken. mit Quasten. Waffeldecken, beste Qualität. 1 Dhd. Herrenkragen. 1 Dhd. Servietten. 12 Paar Damenstrümpfe. $\frac{1}{2}$ Dhd. Kinderhemden mit Stickerie. Ein Damast-Gebet. Tischuch nebst 6 Servietten. 1 Dhd. leinene Taschentücher.</p>

Friseur-Mäntel, elegant. **Wiederverkäufer und Hausierer erhalten hohen Rabatt.** Aufträge von auswärts werden gewissenhaft und schnell ausgeführt.

D. Rosenthal, Kaiser- u. Lammstr.-Ede. Karlsruhe. Kaiser- u. Lammstr.-Ede. **Streng feste Preise!**

Fußbodenglanzack
 in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der **Material- und Farbwaarenhandlung von W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant. **Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**



Glacéhandschuhe,

2knöpfig M. 1.50,
4 Knopf lang, zum Schnüren . . . M. 2.—,
6 " Façon Musquetaires . . . M. 2.50,
in schönem Leder und gutem Schnitt,
empfiehlt

K. Appenzeller,
185 Kaiserstrasse 185.

Gelegenheitskauf.

Einige Tausend Meter

Reste

von Shirting, Madapolam,
Cretonne, Stuhltuch,
Piqué und Satins

enorm billig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Tricotkleidchen,
äußerst praktisch und elegant,
Wollene Kleidchen,
Tricottailen,
solidestes Fabrikat, empfiehlt
billigst

Wilh. Rupp,
Kaiserstrasse 135, beim Marktplatz.

Für kommende Jahreszeit halte meine an-
erkannten

Tüll-Corsetten

bestens empfohlen.

Gg. Baur,

Kaiserstrasse 124 b.

Zeige hiemit ergebenst an, daß eine große
Auswahl

neuer Krausen,

hauptsächlich welche mit Gold nebst
farbigen Streifen
in glatt und gefältelt, erhalten habe. Auch
eine Parthie

Krausen-Reste

ist wieder vorrätzig.

Theodor Birk,

vormalig **Gg. Otto Busch,**
36 a Kaiserstrasse 36 a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- und Wäsche-
Geschäft.

P.S. Vereinsmarken werden gerne in
Zahlung angenommen. 4.2.

Tapeten.

Der noch vorhandene Rest soll, wenn zu-
sammen genommen, mit Zahlungsfrist billig
abgegeben werden durch

S. Fischmann, Auktions-Geschäft,
Zähringerstrasse 29.

Die grösste Auswahl

in garnirten

6.4.

Damen-Hüten

bei den billigsten Preisen bietet die

Hutfabrik

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Ausstellung Pariser Modelle.

Tricot-Anzüge für Knaben,
Tricot-Kleidchen für Mädchen,
Tricot-Tailen für Damen

empfehlen wir in großer Auswahl

Weiss & Kölsch.

Fahnenstangen

in jeder beliebigen Größe, mit deutschen, badischen und nassauischen Landesfarben
bemalt, liefert billigst

H. Schönemann, Akademiestraße 21.



Café Nowack.

Mittwoch den 13. Mai und folgende Tage

Grosses Concert

der zum ersten Male hier anwesenden, weltbekanntesten

**Tyroler National-Sänger-
Gesellschaft**

Joseph Eberl,

bestehend aus 8 Personen (6 Damen, 2 Herren) in prachtvollem National-Costüm.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Bad Rothenfels. (Murgthal. Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

F. Hemmerle.

**Das Möbeltransportgeschäft
F. Borekhardt**

befindet sich vom 23. April ab nicht mehr
Luifenstraße 40, sondern **Kaiserstraße 14a**,
und empfiehlt sich bei Umzügen in der Stadt,
sowie nach auswärts per Bahn und per Achse
unter Garantie und bei bekannt billiger Be-
rechnung. 125.

Künstliche Zähne
werden schon zu 3 Mark per Stück angefertigt, Plom-
biren, Reinigen und Ausziehen der Zähne, sämt-
liches schmerzlos, letzteres mittels Lachgas bei bil-
ligster Berechnung.
*33. F. Godelmann, Kaiserstraße 121.

Eugen Wienecke,
Dr. of Dental-Surgery,
in Amerika approb. Zahnarzt.
Sprechzeit: 9-1 und 2-6 Uhr.
Kaiserstrasse 88,
108. neben dem Museum.

Für corpulente Herren
empfehle ich eine großartige Auswahl in fertigen
Anzügen, Paletots, Beinkleider, Soppen,
leichtesten Sommeranzügen, Lüfter, Seinen
und Cachemire-Soppen etc. vom Billigsten bis
zu den hochfeinsten Qualitäten.

N. Breibarth,
Gefe der Kaiser- und Sammlstraße.

Das Neueste in
Herren-Gravatten
und Knaben-Lavallières
von den einfachsten bis zu den hochfeinsten
empfiehlt 42.
Theodor Birk,
vormals Gg. Otto Busch,
36a Kaiserstraße 36a.

Hochzeits-, Verlobungs-
und 104.
Gelegenheits-Geschenke,
neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
empfiehlt
Carl Bregenzer.

Gesangverein Concordia.
Abfahrt beim Säger-Ausflug am Don-
nerstag den 14. d. M. Morgens 5 Uhr.
Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 13. Mai 1885.

Im großen Museums-Saale:

Viertes Konzert.

Programm:

1. **Frühling**, für gemischten Chor mit Begleitung der Pianoforte von Georg Bierling.
2. **Sonate** für Pianoforte und Violine (F-dur) von Alex. Abam.
3. **Frühlingslieder** für dreistimmigen Frauenchor von W. Bargiel.
a. Maienglöcklein.
b. Frühlingsnacht.
c. Die Libellen.
4. **Giacosa** für Violine solo von J. S. Bach.
5. **Beim Sonnenuntergang**, Konzertstück für gemischten Chor von N. B. Gade.
6. **Solostücke** für Pianoforte:
a. Des Abends von R. Schumann.
b. Raubdon von J. Raff.
7. **Liebeslieder**, Walzer für das Pianoforte zu 4 Händen und gemischten Chor von Joh. Brahms.

Die Instrumentalstücke werden vorgetragen von Fräulein Anna Mozer und Herrn Hofmusiker
C. Bahlmann.

Anfang halb 8 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Cäcilien-Verein.

Heute Mittwoch den 13. d. M., unmittelbar nach Beendigung des Konzerts, findet
im Museumsaal eine

Tanzunterhaltung

statt, wozu die verehrlichen ausübenden und nicht ausübenden Vereinsmitglieder freundlichst
eingeladen werden. Der Vorstand. 22.

Zitherverein Karlsruhe.

Samstag den 16. d. M., Abends 8 Uhr, findet im obern Saale
des Café Nowack ein

Konzert

mit darauffolgender Tanzunterhaltung
statt, wozu wir die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.
Karten für Einzuzührende sind bei unserem Vorstande, Herr G. Schneider,
Friseur, Bähringerstraße 98, gegen Entrichtung von 1 Mark zu haben.
Der Vorstand.

Katholischer Kirchen-Musik-Verein Karlsruhe.

Concert

in der kath. Stadtpfarrkirche Sonntag den 17. Mai 1885 unter gefälliger
Mitwirkung des Fräulein Johanna Schiffmacher und des Herrn Hofmusikus
Reiter.

Programm.

1. **Auge**, vierstimmig, G-moll, für Orgel von Joh. Seb. Bach (1635-1750).
 2. **Kyrie** aus Missa „Iste confessor“ für gemischten Chor von Palestrina (1524-1594).
 3. **Arie** für Sopran aus der Pfingstcantate von J. S. Bach.
 4. **Responsorium** für Männerchor von Vittori (1588-1670).
 5. **Satz** aus dem „Agnus dei“ (Requiem) für gemischten Chor von Jonelli (1714-1774).
 6. **Ora pro nobis**, Hornsolo von E. Tod (1840-1871).
 7. **Graduale** für gemischten Chor von Fr. Willner (1832).
 8. a. **Vom Mitleiden Mariä**, } Lieder für Sopran von Fr. Schubert (1797-1828).
b. **Der Odem Gottes**, }
 9. **Abendmahl**, Männerchor mit Bariton solo von Fr. Hegar (1841).
 10. **Benedictus** aus der „C-dur-Messe“ für Doppelquartett und Chor von Beethoven (1770-1827).
- Hierzu laden wir unsere Vereinsmitglieder ergebenst ein und bemerken, daß die Eintrittskarten
Samstag den 16. d. Mts. von 1/2-1/4 Uhr Nachmittags und
Sonntag den 17. d. Mts. von 11-12 Uhr Vormittags und 1/3-1/4 Uhr Nachmittags
in der Wohnung des Herrn Stadtmehner Kaiser gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten und ebenso
Text der Gesänge à 10 Pf. in Empfang genommen werden können.
Für Neuanmeldungen in den Verein liegen Einzelanmeldelisten bei Herrn Buchbinder Dorer,
Herrenstraße 30, und bei Herrn Stadtmehner Kaiser offen.
Kirchen-Gröffnung 4 Uhr. Anfang präcis 1/5 Uhr. Ende 1/6 Uhr.
Der Vorstand.

32. **XXII. Tonkünstler-Versammlung.**
Mittwoch den 13., Abends 7 Uhr, Gesamtprobe in der Festhalle, II. Saal.
Donnerstag den 14., Nachm. 1/4 Uhr, Gesamtprobe im Museum.

Druck und Verlag der G. H. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.